



Frühjahrsputz im Kosmetickschrank - warum?

Kennst du das Gefühl?

Dein Badezimmer quillt über vor Produkten, aber letztendlich bist du gar nicht zufrieden mit deren Wirkung und deinem Hautgefühl.

Zeit für Veränderung: Schaffe Ordnung und reduziere!

Deine Haut braucht nicht viel, aber das Richtige!



Was sollte nicht in deinen Produkten sein?



Sulfate



Mineralöl



Silikon

Sortiere bewusst die Produkte aus, die deiner Haut nichts Gutes tun. Es ist an der Zeit, genau hinzuschauen und Kosmetik mit Sulfaten, Mineralölen und Silikonem auszumisten.

Wir zeigen dir, wie einfach das ist. Nutze gerne auch **Apps** wie **CodeCheck** oder **ToxFox**, die dir dabei helfen, bedenkliche Inhaltsstoffe zu erkennen und auf gute Alternativen umzusteigen.

Schau auf die Zutaten, die auf der Ingredients-Liste der Produkte stehen. Wichtig ist, dass **keine Sulfate, Mineralöle** oder **Silikone** enthalten sind. Diese Stoffe sind nicht gut für deine Haut.

Also, ran an den Schrank!



Sulfate

Ingredients-Name:

Sodium Laureth Sulfate
Sodium Lauryl Sulfate
Sodium Coco Sulfate

Sulfate werden in vielen Reinigungsprodukten verwendet, da sie kostengünstiger sind als die sanften Zuckertenside „Glucoside“.

Prüfe die Zutatenliste (Ingredients) deiner Badezimmerprodukte wie Duschgel, Shampoo, Gesichtereinigungsgel, Abschminkprodukte und Flüssigseife auf Sulfate und meide sie, da sie oft zu aggressiv sind und trockene, schuppige Haut verursachen können.

Wenn du auf Produkte umsteigst, die statt Sulfaten hautfreundliche Glucoside enthalten, wirst du feststellen, dass sich deine Haut bald besser anfühlt, nicht mehr so trocken ist und ein gesünderes und frischeres Hautbild zeigt.



Mineralöl

Ingredients-Name:

Paraffinum liquidum
Mineral Oil
Cera Microcristallina
Petrolatum

Mineralöl hat viele verschiedene Namen in der Ingredients-Liste und ist oft die Basis für Cremes, Lotionen und Seren.

Mineralöl wird tatsächlich aus Erdöl hergestellt. Es ist billig, geruchlos und hat eine lange Haltbarkeit, was für Hersteller vorteilhaft ist.

Auf der Haut bildet Mineralöl jedoch lediglich eine hauchdünne Schicht wie eine Plastikfolie, die die Haut nicht nährt oder mit Feuchtigkeit versorgt. Es versiegelt die Haut nur oberflächlich und vermittelt ein Gefühl von Pflege, ohne tatsächlich nährende Eigenschaften zu haben.



Silikon

Ingredients-Name:

Dimethicone
Methicone
Polysiloxane

Silikone sind ebenfalls synthetische Fette, die meist auch aus Erdöl hergestellt werden, wie das vorher beschriebene Mineralöl. Silikone erkennst du an den Wortendungen „-cone“ oder „-xane“. Die häufigsten sind links in der Liste.

Vermeide Produkte mit Silikonen, da sie deine Haut versiegeln anstatt sie zu pflegen und zu stärken.

Es zahlt sich auf jeden Fall aus, die kleingedruckten Zutaten auf der Ingredients-Liste durchzuschauen. Vor allem Sulfate, Mineralöl und Silikon sind leicht zu finden mit den Bezeichnungen, die wir in den blauen Kästchen herausgeschrieben haben.

Mit was für Zutaten arbeitet bluvion?

Wir verwenden die hautfreundlichen Glucoside anstelle von Sulfaten und pflanzliche Öle anstelle von Mineralöl und Silikon. Hochwertige Pflanzenöle sind Nahrung für die Haut. Sie dringen bis in die tiefen Schichten ein und versorgen deine Haut mit allem, was sie stärkt und schützt.

Besonders bekannt sind Mandelöl, Jojobaöl und Arganöl. Wir nehmen aber zusätzlich noch weitere, ganz spezielle Wirkstofföle her, damit unsere Haut und der ganze Organismus optimal von der Pflege profitiert.

Wenn du umstellst auf eine Hautpflege mit pflanzlichen Ölen und Extrakten, merkst du sofort den Unterschied. Du hast keine unangenehme Schicht auf der Haut, deine Haut erkennt die Bestandteile dieser natürlichen Zutaten und nimmt sie direkt auf. Du wirst beobachten, dass du dich in deiner Haut wohler fühlst. Dein Hautbild sieht wieder so richtig frisch und gesund aus.

Uns ist es nicht egal, was auf die Haut kommt.



**Verlieb dich neu
in deine Haut!**

Monika, die bluvion-Gründerin, erklärt ...

Weißt du, woraus Cremes eigentlich gemacht werden?

Die zwei Hauptzutaten sind immer Wasser und Öl.
Der entscheidende Punkt ist: Was für ein Öl bzw. Fett wird dafür eingesetzt?

Meistens wird Mineralöl für die Herstellung verwendet, denn es ist sehr lange haltbar, geruchsneutral und vor allem kostengünstig. Aber auf der Haut fühlt es sich an wie eine ganz dünne Folie, die wie ein Deckel auf der Haut liegt und sie versiegelt.

Ich nehme für unsere bluvion Pflegeprodukte kaltgepresste Pflanzenöle in Bio-Qualität, Pflanzenwasser und premium Sheabutter von einer kleinen Kooperative in Ghana. Unsere Haut erkennt diese natürlichen Zutaten und kann sie bis in ihre tiefen Schichten aufnehmen.

Seit ich den Unterschied kenne, kann ich Pflegeprodukte auf Mineralölbasis gar nicht mehr ertragen. Und meine Kundinnen und Kunden geben mir genau dieselben Rückmeldungen.

Mit unseren Produkten aus natürlichen Ölen, Pflanzenwasser und Sheabutter sind wir alle happy und bestens gepflegt. Es gibt noch viel Interessantes zur Hautpflege mit Öl zu sagen, aber darauf gehe ich in meinen Newslettern ein.